

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 62 (1984)
Heft: 1

Rubrik: Erinnern Sie sich noch?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ERINNERN SIE SICH NOCH?



IBA-Bilderdienst

Sie wurde am 31. August 1870 in Chiaravalle (Italien) geboren. Sie studierte Medizin, was damals noch ziemlich ungewöhnlich war. In der Welt wurde sie jedoch vor allem als Pädagogin bekannt. Sie war es, die in unserem «Jahrhundert des Kindes» an die Kinder dachte. Sie bemühte sich, die Kinder vom Zwang in Elternhaus und Schule zu befreien und in Kindergärten und Lehranstalten mit eigenen Spielen und Arbeitshilfen die Phantasie anzuregen und selbständiges Denken zu fördern.

Die nach ihr genannten Kindergärten und Schulen galten als vorbildlich. Als die Pädagogin 1952 in Holland starb, waren ihre Erkenntnisse Allgemeingut geworden, ihr Name fast ein wenig in Vergessenheit geraten.

es

Schicken Sie Vornamen und Namen dieser Pädagogin bis zum 5. März 1984 an «Zeitlupe», Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

(Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte zwei Zettel in Postkartengrösse, je mit Ihrer Adresse versehen, in einen Umschlag stecken!) Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner. Jeder Glückspilz erhält ein Geschenkabonnement der «Zeitlupe» (zum Weiterverschenken), gestiftet von Dr. T. H. in Baden.

Zum letzten Wettbewerb

Die Lösung: Dag Hammarskjöld

Es sind viel mehr richtige Antworten eingetroffen, als wir je zu hoffen wagten, total **907**. Volle 92 mal wurde er mit dem ersten Generalsekretär der UNO, Trygve Lie, oder mit Graf Bernadotte verwechselt.

«Es ist schade, dass dieser hervorragende Mann so früh verunglückte (warum wohl?). Er hätte noch manches Jahr für den Frieden arbeiten können», schreibt Frau R. W., auf anderen Karten stand ein Ausspruch oder ein Gedicht von Hammarskjöld, eines davon passt auch zu unserer Umfrage: «Weine, wenn du kannst; weine, doch klage nicht. Dich wählte der Weg – und du sollst danken.»

Wir danken für Ihre Beiträge und gratulieren folgenden Gewinnern:

- Frau Edith Steiner, 8002 Zürich
- Herrn Hans Ackermann, 8038 Zürich
- Frau Berty Maeder, 8610 Uster
- Frau M. Klöti, 4852 Rothrist
- Herrn Walter Zingg, 9220 Bischofszell
- Frau Ida Ratschiller, 3273 Kappelen

Zum Goldvreneli-Kreuzworträtsel Nr. 36

Der «Berg» der Rätsellösungen wuchs von Tag zu Tag bis auf **1326** Einsendungen, 119 davon waren falsch. Meistens fehlte das letzte «n» oder aus den Adventskerzen war eine *Adventsfeier* oder ein *Adventssingen* geworden. Wahrscheinlich sind diese Fehler den ganz Eifrigen passiert, die das Wort möglichst schnell erraten, anstatt gelöst haben. Schade ist es auch, wenn die Lösung richtig ist, aber der Absender fehlt. Wir sind keine Hellseher ...

Fortsetzung S. 44

Waagrecht: 1. Gesangstück, 5. Städtchen am Bodensee, 10. Schwimmvogel, 14. Insel im Mittelmeer, 15. Fluss in Portugal, 16. Ort im Kanton Luzern, 17. Name d. türk. Nomaden in Persien, 18. Feldherr v. König Saul im A. T., 19. Saal der Universität, 20. Kurort im Kanton Wallis, 22. Spionin, 24. Hafenstadt a. Roten Meer (Israel), 25. Vorwort: zehn, zehnmal soviel, 26. hell Scheinend, 29. Erik ... Juli 83 gest. (Krimi), 31. österr. Adelstitel, 35. Sportwettbewerb, 37. Klosterzelle, 38. ital. Männername, 39. Fluss und Stadt in Ungarn, 40. Abk. grosse Schweiz. Partei, 41. Frucht der Eiche, 44. beliebt. Kartenspiel (Berner Oberland), 47. Name zweier dt. Maler, 48.